

Demokratie-Bildung digital!

Während der Corona-Pandemie rückten Demokratie-Bildung und politische Bildungsarbeit immer wieder in den Hintergrund. Dabei ist gerade in Ausnahmesituationen die Demokratie gefordert. Auch die Bildungsarbeit stand und steht vor großen Herausforderungen. Deswegen haben wir hier Themen und Denkanstöße gesammelt, die helfen sollen, sich in der aktuellen Situation mit Kindern und Jugendlichen über das Thema Demokratie auch im digitalen Raum auszutauschen. Wir haben vor allem Links zu kurzen, einfachen Erklär-Videos zusammengestellt, die auch für die digitale Jugendarbeit gut geeignet sind. Sie können zum Beispiel auf den Social Media Kanälen geteilt oder bei digitalen Treffen gemeinsam angeschaut und diskutiert werden.

In Folge der Pandemie wurden viele Schutzmaßnahmen beschlossen, die aber gleichzeitig unsere Grundrechte einschränken. Ein guter Grund mal über unsere Grundrechte im Allgemeinen zu reden.

Politische Inhalte mit Kindern und Jugendlichen thematisieren

Viele Kinder und Jugendliche empfinden Politik als etwas „abstraktes, Weltfremdes“, das nichts mit ihnen und ihrem Alltag zu tun hat. Um zu zeigen, dass das nicht stimmt, sollten politische Themen, die mit Kindern- und Jugendlichen besprochen werden, sich nah an der Lebenswelt der Zielgruppe orientieren. Auf aktuelle Ereignisse Bezug zu nehmen kann hierbei sehr hilfreich sein. Alle Jugendlichen waren und sind mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie konfrontiert. Die erlebten Einschränkungen des Alltags können als Grundlage für politische Themen, wie bspw. unsere Grundrechte, Verfassung und Menschenwürde genutzt werden. Dadurch stehen nicht die politischen Themen, sondern die Jugendlichen selbst mit ihrer Situation im Vordergrund. Vor allem in der offenen Kinder- und Jugendarbeit können Inhalte Alltagsbezogen, ungezwungen und frei vermittelt werden, diese Chance sollte genutzt werden.

konkrete Ideen:

- Videos posten, anschließend den Austausch mit den Jugendlichen suchen.
- Fragen und Themen der Jugendlichen aufgreifen (bei fehlenden Infos gerne an uns wenden).
- Bereits bestehende Formate nutzen, z.B. regelmäßige (digitale) Treffen, um das Thema bei einem Treffen als Schwerpunkt zu setzen.

- Politische Themen, vor allem bei Jugendlichen, die noch nicht sehr politisch interessiert oder engagiert sind, eher öfters kurz als einmal lange und geballt behandeln.
- **mehr Methoden und Material**
- **Werkzeugkasten: Aktionen und Beteiligung.**

Grundrechte und Grundgesetz

Unsere Grundrechte eignen sich sehr gut, um mit Kindern und Jugendlichen über die Demokratie zu reden. An Hand der Grundrechte lassen sich die Unterschiede zwischen Demokratien und anderen Regierungsformen einfach erklären. Kinder- und Jugendliche verstehen schnell, dass diese Rechte auch ihren Alltag betreffen und vorgeben. Gerade aktuell sehen wir wie es sich anfühlt, wenn einige Freiheiten wegfallen.

[Kinderseite der bpb](#): viele Artikel und Ideen zum Thema Grundrechte

[Geschichte der Grundrechte](#) (Video dt. Bundestag: 6 Min.)

[Abdelkratie](#) (Der Comedian Abdelkarim beschäftigt sich humorvoll mit unserer Demokratie)

[Entstehung des dt. Grundgesetzes](#) (Video Tagesschau: 2 Min.)

[Die wichtigsten Grundrechte](#) (Video: Konrad-Adenauer-Stiftung: 2 Min.)

Das Video ist auch in [Spanisch](#) und [Arabisch](#) verfügbar

[Meinungsfreiheit](#) (Video Konrad-Adenauer-Stiftung: 3 Min.)

Das Video ist auch in [Spanisch](#) und [Arabisch](#) verfügbar

[Religionsfreiheit](#) (Video Konrad-Adenauer-Stiftung: 2 Min.)

Das Video ist auch in [Spanisch](#) und [Arabisch](#) verfügbar

Grundrechtseinschränkungen

Das öffentliche Leben wurde stark eingeschränkt, in Deutschland galten auf Grund der Corona-Krise keine Notstandsregelungen. In Deutschland besteht auch nicht die Möglichkeit, im Falle einer Pandemie ein Notstandsgesetz zu erlassen. Notstandsgesetze dürfen nur erlassen werden, wenn die Demokratie in Gefahr ist oder im Verteidigungsfall, also bei einem bewaffneten Angriff von außen. Die aktuellen Einschränkungen stützen sich auf das Infektionsschutzgesetz.

Diese Grundrechte wurden und werden eingeschränkt:

- Fortbewegungsfreiheiten: durch Quarantänemaßnahmen
- Das allgemeine Persönlichkeitsrecht: durch die Kontaktverbote
- Die Versammlungsfreiheit: durch das Verbot von (größeren) Veranstaltungen
- Die Glaubensfreiheit: da bspw. keine Gottesdienste besucht werden durften
- Berufsfreiheit: durch Bestimmungen, die den Einzelhandel verbieten

Die aktuellen Einschränkungen stützen sich auf das Infektionsschutzgesetz. Dies ist umstritten, da das Infektionsschutzgesetz keine konkreten Maßnahmen nennt, sondern in einer Generalklausel erlaubt, dass die Behörde „notwendige Maßnahmen“ ergreifen darf. Viele Expert_innen und Jurist_innen fordern daher, dass das Gesetz konkretisiert werden muss.

[Grundrechtseinschränkungen](#) (Hörteaser und Artikel bpb)

[Video: Corona und Grundrechte](#) (Tagesschau: 5 Min.)

[Das Leben ist nicht das einzige Grundrecht](#) (Artikel: Neue Züricher Zeitung)

Die Menschenwürde gilt in Deutschland absolut, sie ist allen anderen Grundrechten vorgeordnet. Was bedeutet das für Maßnahmen in einer Pandemie?

[Corona-Checks auf dem youtube-Kanal Abdelkrtie](#) (je ca. 8 Min, Angebot des Comedians Abdelkarim und der bpb)

Corona-Demos und Fake-News

Die Corona-Krise wird durch zahlreiche Gerüchte, News, Petitionen und weitere politische Forderungen begleitet. Durch die digitalen Medien können Informationen und Aktionen sehr wirksam und schnell verbreitet werden. Der Ursprung oder der Wahrheitsgehalt ist auch für Erwachsene oft kaum noch nachzuvollziehen. Viele Jugendliche beziehen einen Großteil ihrer Informationen über Social-Media-Kanäle, hier ist der Anteil an so genannten Fake News besonders hoch.

[Fake News – Hintergründe und Bedeutung](#) (Artikel bpb)

[Fake News erkennen](#) (Video SWR Wissen: 4 Min.)

[Die Tricks der Fake News-Macher durchschauen](#) (Video ARD-Alpha: 9 Min.)

[Fake News App](#) (Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung)

Die App Fake News Check soll allgemein für den kritischen Umgang mit Nachrichten sensibilisieren. Die App erkennt Fake News nicht automatisch, sondern sie soll helfen, wichtige Fragen zu stellen, und Fake News zu unterscheiden zu lernen.

[Online-Spiel zum Thema Fake News](#) (ua. bpb, Waza-Games)

Fake It To Make It ist ein online-Spiel, das sich mit den gesellschaftlichen Auswirkungen von Fake-News beschäftigt. Die Spieler_innen werden animiert, selbst erfolgreiche Fake News zu produzieren. Sie werden dadurch für die Mechanismen von Fake News sensibilisiert.

[Share-Pics](#) (bpb-Kampagne #StopFakeNews)

[Verschwörungstheorien und Mythen über das Corona-Virus](#) (Podcast bpb, mehrere Folgen)

[Übersicht über Corona Fake-News](#) (Artikel ZDF)

Corona-Demos

Seitdem Osterwochenende finden in einigen Städten Demonstrationen gegen die Schutzmaßnahmen in der Corona-Pandemie statt. Die Möglichkeit, trotz aller Einschränkungen demonstrieren zu können ist ein einerseits ein Zeichen einer starken Demokratie. Gleichzeitig werden die sogenannten Corona-Demos auch als Gefahr angesehen, da sie vermehrt von Verschwörungstheoretikern und Extremisten genutzt werden um ihr Weltbild zu vertreten und Teilnehmende zu einer Missachtung der geltenden Schutzmaßnahmen motiviert werden. Oftmals können rechtsextremistische Teilnehmer auch an ihren Fahnen und Symbolen erkannt werden.

[Artikel - was bedeuten eigentlich diese Flaggen](#) (Artikel, bpb, 2020)

[Video - was bedeuten eigentlich diese Flaggen](#) (Video, Süddeutsche Zeitung, 2 Min.)

Kinder- und Menschenrechte

Kinder- und Jugendliche in Deutschland werden nicht nur durch die Grundrechte geschützt. Sondern zusätzlich durch die Kinderrechte.

[Kinderrechte einfach erklärt](#) (Video Sternsinger: 4 Min.)

[Kinderrechte für Kinder erklärt](#) (Video UNICEF: 5 Min.)

[Menschenrechte mit Comedian Abdelkarim](#) (bpb, 8 Min.)

[Kinderrechte von Jugendlichen für Jugendliche](#) (Video Holla e.V.: 4 Min.)

[Kurzfilm zum Thema Kinder- und Jugendrechte](#) (Kinderrechte Österreich: 2 Min.)

sehr kritischer Clip, der als tolle Diskussions-Grundlage dienen kann, aber unbedingt mit den Jugendlichen besprochen werden sollte.

Weitere Themen und Formate

Viele Themen rund um die deutsche Politik und Gesellschaft werden sehr gut von Deutschland3000, einem Format der Funk-Medien-Gruppe, bearbeitet. Die Themen werden ansprechend in 4 Minuten-Videos beleuchtet.

[Youtube-Kanal Deutschland 3000](#)

PEBS ist ein von politisch engagierten Jugendlichen selbstorganisiertes Format. Themen werden in online-Konferenzen diskutiert, die Videos anschließend online gestellt. Ein tolles Beispiel für junges politisches Engagement. Die Videos sind aber sehr lang und eher für Jugendliche geeignet, die schon ein ausgeprägtes politisches Interesse haben.

[Youtube-Kanal PEBS](#)

In dem Format Abdelkatie setzt sich der Comedian Abdelkarim im 'Auftrag der bpb in 10 Folgen lustig und jugendgerecht mit den wichtigsten Themen unserer Demokratie auseinander.

[youtube-Kanal ABDELKRATIE](#)